



Neues aus Ihrer Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bad Abbach

Liebe Gemeinde,

Paul Gerhardt war einer der bedeutendsten evangelischen Lieddichter. Zum 350. Mal jährt sich dieses Jahr sein Todestag. Was Menschen vor uns gedacht, geglaubt und gebetet haben, hat er in seinen Liedern zum Klingen gebracht. Bis heute begleiten und bewegen uns seine Lieder. In den schwierigen und in den schönen Momenten unseres Lebens sprechen sie aus, was wir selbst nicht in Worte fassen können.

Im Herbst staune ich darüber, wie schön die Sonnenstrahlen golden auf dem Herbstlaub glänzen. Dann freue ich mich auf das Paul-Gerhardt-Lied „Die güldene Sonne“: „Die güldene Sonne voll Freud und Wonne bringt unsern Grenzen mit ihrem Glänzen ein herzerquickendes, liebliches Licht.“ (EG 449). Nach den Sommerferien denke ich noch gerne an die sonnigen Urlaubstage zurück. Aber auch bei mir zu Hause gibt es viel, das mein Leben hell macht: eine Tasse Tee auf dem Sofa oder der Anruf einer guten Freundin. Paul Gerhardt lädt mich dazu ein, dankbar zu sein für die selbstverständlichen Dinge. Dabei entdecke ich immer wieder, welche Geschenke mir Gott macht.

Seine Lieder hat Paul Gerhardt in einer Zeit komponiert, in der Krieg geherrscht hat. Viele Menschen haben wichtige Wegbegleiter oder Wegbegleiterinnen verloren. Gerade deswegen überrascht mich, dass seine Musik so voller Freude ist. Das „herzerquickende, liebliche Licht“ ist dabei kein naiver Optimismus. Der Liedvers spricht vom Vertrauen darauf, dass Gottes Licht auch dort scheint, wo Sorgen und Unsicherheiten das Leben verdunkeln.

Auch der Herbst ist keine Zeit ohne Freude – daran erinnert mich Paul Gerhardt mit seiner Musik. Wenn ich Kürbissuppe koche oder im Wald spazieren gehe und das Laub rascheln höre, spüre ich das. Auch in diese ruhigeren und stilleren Zeiten strahlt Gottes Lebensfreude hinein. Dann werden die hellen Momente in meinem Leben besonders kostbar – und Gottes Gegenwart zeigt sich in den kleinen Lichtblicken meines Alltags.

Das Licht der güldenen Sonne erinnert mich an Jesus Christus: Im Johannesevangelium spricht Jesus selbst davon: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis wandeln, sondern das Licht des Lebens haben.“ (Joh 8,12). Wie die Sonne mit ihren Strahlen die Erde hell macht, genauso will Jesus Christus den Menschen Orientierung und Hoffnung schenken.

Auch eine Gemeinde kann zum „herzerquickenden Licht“ für andere werden: durch offene Türen, freundliche Begegnungen, gemeinsames Singen und Beten. Gottes Licht strahlt dort besonders hell auf, wo Menschen sich einander zuwenden.

Für die kommende Zeit wünsche ich Ihnen viele strahlende Momente: zusammen bei einem guten Gespräch oder alleine mit einer Tasse Tee in der Hand.

Bleiben Sie behütet.

Pfarrerin Eva Dorer

BERICHT ZUR AKTUELLEN LAGE

Gerne informiere ich Sie in diesen unruhigen Zeiten ohne Gemeindepfarrer über die aktuelle Situation. Aber das ist gar nicht so einfach, denn zwischen heute, da ich den Text verfasse und dem Zeitpunkt, an dem Sie den Bericht dann lesen, vergehen ungefähr vier Wochen. Ich versuche dennoch, Ihnen einen Überblick zu geben:

Am 22. April traf sich der Kirchenvorstand mit dem Dekan, um über den Ablauf der Stellenbesetzung und über unsere Erwartungen an die neue Pfarrerin oder den neuen Pfarrer zu sprechen. Danach wurde am Text für die Stellenausschreibung gearbeitet, korrigiert, neu verfasst und **am 2. Juni** wurde er an die Redaktion des kirchlichen bayerischen Amtsblattes geschickt. In der Juli-Ausgabe des kirchlichen Amtsblattes wird unsere Ausschreibung veröffentlicht.

Bis 21. Juli dürfen sich interessierte Pfarrer:innen im Landeskirchenamt bewerben. Bei mehr als drei Bewerbungen wird dort eine Vorauswahl getroffen. Aus diesen darf und muss der Kirchenvorstand den zukünftigen Stelleninhaber oder die zukünftige Stelleninhaberin auswählen. Diese Wahlmöglichkeit zeigt, wie ernst die Arbeit des Kirchenvorstandes in unserer Kirche genommen wird. Für den Kirchenvorstand ist diese Wahlmöglichkeit eine schwierige Aufgabe und eine große Verantwortung. Wir, als Ihr Kirchenvorstand, werden versuchen, jemanden zu wählen, der unsere Gemeinde gut und verlässlich in der kommenden Zeit begleitet, der Freude an Kinder- und Jugendarbeit hat, der als Seelsorger für uns alle ein offenes Ohr hat und der uns als lebendige, aktive Gemeinde wertschätzt. Wir sind uns der großen Verantwortung bewusst. Wir werden uns die Entscheidung nicht leicht machen. Vertrauen wir darauf, dass Gottes guter Geist uns leitet.

Sobald dann eine offizielle Entscheidung getroffen ist, informiere ich Sie. Den Gottesdienstplan bis November muss ich allerdings heute schon festlegen, weshalb die Namen der Liturgen im November eingeklammert sind. Aber ich bin zuversichtlich, dass ab November eine neue Pfarrerin oder ein neuer Pfarrer die Gottesdienste gestaltet.

Anne Holzapfel, Vertrauensfrau

NACHRICHTEN VON KASIMIR

Nachdem der letzte Kindergottesdienst im Kurpark am Ostermontag inklusive Ostereiersuche endete, ist Kasimir jetzt in der Sommerpause, so wie ihr hoffentlich auch bald. Kasimir genießt nun die kühle Kirche.

Gleichzeitig laufen die Planungen für die Zeit vor Weihnachten. Auch wenn das bei den sommerlichen Temperaturen unendlich weit weg erscheint, möchten wir unsere KiGo-Kids gerne schon auf eine besondere Aktion hinweisen: Dieses Jahr soll das Krippenspiel an Heilig Abend nämlich nicht von der Jugend, sondern mit den



Kindern unserer Gemeinde einstudiert und aufgeführt werden. Die Proben hierzu werden immer am Ende vom Kindergottesdienst stattfinden.

Wir, das KiGo-Team, würden uns sehr freuen, wenn viele Kinder am „Krippenspiel von Kids für Kids“ teilnehmen! Egal, ob du gerne sprichst oder einen Einsatz ohne Text möchtest, wir werden für dich bestimmt eine passende Rolle finden!

Wir starten mit der neuen KiGo-Einheit am 22.11.2026 (Ewigkeitssonntag). Sei dabei! Kasimir, die Kirchenmaus, und wir freuen uns auf dich!

Kigo-Team

50 JAHRE CHORGEMEINSCHAFT, KIRCHENMUSIK UND GELEBTE ÖKUMENE – JUBILÄUM DES SINGKREISES DER EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE BAD ABBACH

50 Jahre gibt es nun den Singkreis der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bad Abbach schon: eine lange Zeit mit unzähligen Gottesdiensten, Konzerten und Auftritten. Wir nehmen das Jubiläum zum Anlass, um ein bisschen auf die Anfänge des Chores zurückzublicken:

Mit dem starken Zuzug nach Bad Abbach Anfang der 1970er Jahre wuchs die bis dahin kleine evangelische Gemeinde erheblich an.



Marianne und Klaus Vogt
Foto: Claudia Eisele Kolks

Pfarrer Klaus Vogt rief schließlich 1976 den Singkreis mit einer Handvoll Sängerinnen ins Leben. Die musikalische Gestaltung war denkbar einfach und zugleich von großem Engagement geprägt: Frau Marianne Vogt spielte die Orgel, die Sängerinnen standen neben dem Altar und sangen zweistimmig, während Pfarrer Vogt den Gesang mit seiner Tenorstimme unterstützte. Auch die Proben leitete er selbst. Da er kein Klavier spielte, sang er den Frauen

die jeweiligen Stimmen vor, die diese anschließend einübten.

Schon damals gehörte die Geselligkeit selbstverständlich zum Chorleben. Während der Proben wurde eine Pause eingelegt, in der bei Gebäck und Süßigkeiten (Witze) erzählt, gelacht und diskutiert wurde. Aus dem scherzhaft geäußerten Wunsch nach einem Bier entwickelte sich später die bis heute gepflegte Tradition der „Nachsitzung“, die Michael Brucker einführte.

Mit der Zeit kamen weitere Sängerinnen und Sänger hinzu, darunter zahlreiche Männerstimmen, häufig die Ehemänner der bereits aktiven Chormitgliederinnen. Neben den kirchlichen Festtagen wurde der Chor zunehmend bei Hochzeiten und Taufen angefragt.

Eine Hochzeit blieb den Beteiligten besonders in Erinnerung: Zur Trauung wurde ein allgemein bekannter Kanon angestimmt, der jedoch ein unerwartet abruptes Ende fand. Denn das außergewöhnlich extravagante Brautkleid zog die Aufmerksamkeit der Sängerinnen und Sänger derart auf sich, dass die Aufführung nicht wie geplant zu Ende geführt werden konnte.

Klaus Vogt, dessen große und hagere Erscheinung ihm den scherzhaften Beinamen „Hungerturm von Bad Abbach“ eintrug, war weit über die Grenzen der evangelischen Gemeinde hinaus bekannt und geschätzt. Er galt als hervorragender Prediger und einfühlsamer Seelsorger, stets offen für ernsthafte Gespräche. Viele katholische Christen besuchten wegen seiner Predigten die evangelischen Gottesdienste und in konfessionsverbindenden Familien wurden Kinder nicht selten evangelisch getauft.

Bis 1989 leitete Klaus Vogt den Singkreis und prägte dessen Entwicklung entscheidend. Im Jahr 2001 verstarb er. Sein Wirken bleibt in der Erinnerung vieler Gemeinde- und Chormitglieder lebendig.

Pfarrer Johannes Braun prägte in den folgenden 20 Jahren die Geschichte des Singkreises. Neben Gottesdiensten waren es auch Konzerte, die den Chor über die Grenzen der Marktgemeinde hinaus bekannt machten.

Nach 2009 wechselte die Chorleitung einige Male: Nach Vera Seleznyova übernahmen mit Johanna Meindl, Benedikt Heggemann und zuletzt Nicole Specker überaus kompetente und großartige Studierende der Hochschule für Katholische Kirchenmusik in Regensburg die Chorleitung. Alle führten die Tradition der Liturgiegestaltung und der Konzerte erfolgreich fort.

Ganz wichtig für den Chor ist neben dem Dirigenten auch der Chorvorstand, dem über viele Jahre Michael Brucker, Christine Schuster und Claudia Eisele-Kolks angehörten und der die Geschicke des Chores lenkte. Mittlerweile haben Matthias Wolf, Jochen Bonitz und Claudia Eisele-Kolks den Vorsitz übernommen und führen die Arbeit ihrer Vorgänger fort.

Was zeichnet den Singkreis aus? Jeder ist willkommen, denn Gemeinschaft wird bei uns großgeschrieben. Das zeigt sich in der offenen Art des Chores und den vielen Unternehmungen: Probentage, Ausflüge, gemeinsame Feiern und Konzertbesuche, kurzum: gelebte Gemeinschaft. Wer also Lust verspürt, Glaube, Musik und Gemeinschaft zu erleben, der ist herzlich willkommen!

Matthias Wolf

ZWEI FILMABENDE UNTER FREIEM HIMMEL

Wir haben eine schöne Terrasse mit ausreichend Platz, einen großen Grill und eine große Leinwand. Das möchten wir nutzen und Sie herzlich zu zwei Filmabenden unter freiem Himmel einladen.

Ab 19 Uhr kommen wir gemütlich zusammen, es gibt Steaks, Bratwürste sowie Schupfnudeln mit Sauerkraut oder Apfelmus. Selbstverständlich gibt es auch alkoholfreie Getränke, Bier und Wein. Bei beginnender Dämmerung (ca. 19:45 Uhr) starten wir die Filmvorführung. Sollte das Wetter nicht mitspielen, finden beide Abende wie geplant statt, dann allerdings drinnen. Wir haben diese beiden Filme für Sie ausgewählt:

Freitag, 04.09. | Der Beckenrand Sheriff
Ein motivierter Bademeister kämpft um die Erhaltung des maroden Freibades.

Samstag, 05.09. | Die leisen und die großen Töne

Zwei getrennt aufgewachsene Brüder finden aller Unterschiede zum Trotz durch Musik zueinander.

Der Eintritt ist KOSTENLOS, wir sind aber zur Deckung der Unkosten auf Ihre Spenden angewiesen. Herzlichen Dank dafür!

Damit wir gut planen können, bitten wir um eine Reservierung. Spontane Gäste sind zum Film herzlich willkommen, beim Essen gilt: nur solange Vorrat reicht.

Wir freuen uns auf zwei heitere Sommerabende mit Ihnen!

Weitere Infos auf unserer Homepage: www.bad-abbach-evangelisch.de, beim Kirchenvorstand oder per E-Mail an michael.holzapfel@elkb.de

Oder gleich mit diesem QR-Code reservieren:



NACHRICHTEN AUS DEM KINDERHAUS „ARCHE NOAH“

Das Kinderhausjahr geht mit großen Schritten seinem Ende entgegen. Wir genießen die heißen Tage im Garten, spielen am Wasserspielplatz oder verkrümeln uns in den Turnraum im Keller, wenn es uns viel zu heiß wird.

Um unseren Garten wieder auf Vordermann zu bringen, luden wir ein zur Gartenaktion. Ein paar sehr fleißige Eltern meldeten sich freiwillig und standen an einem Samstagmorgen im Juni bereit. Gemeinsam wurde der Bauwagen neu gestrichen, die



Hochbeete entrümpelt, Unkraut in der „Beerenmeile“ entfernt, Spielzeug aussortiert und viele dornige Pflanzen entfernt. Anschließend gab es für die unermüdlichen Helfer eine kleine Brotzeit mit Butterbrezen und Kuchen. Herzlichen Dank für Ihr Engagement!

Am darauffolgenden Montag rückten dann auch noch die Baumkletterer an, die tote Äste aus unseren vielen Bäumen heraus sägten und weitere

Baumpflegearbeiten ausführten. Das war für die Kinder ein sehr spannendes Ereignis.

Und in den nächsten Wochen wird unser Garten noch schöner, denn durch eine großzügige Spende des Obst- und Gartenbauvereins über 1.000 Euro können wir viele neue Sandspielsachen anschaffen und auch



die Angrünerstiftung bezuschusst eine Gartensitzgarnitur für unsere Krippe mit 1.000 Euro. Die zweite benötigte Sitzgarnitur bekommen unsere Hasen

von der Firma Weininger Wohnen spendiert. Die Hasenkinder freuen sich schon darauf, dann alle gemeinsam im Garten Brotzeit machen zu können, zu spielen und zu basteln.

Wir sind sehr dankbar für diese vielen hohen Spenden aus der Region.

Im September, wenn wir unsere Vorschulkinder in einen neuen Lebensabschnitt entlassen haben, kommen 28 neue Kinderhauskinder zu uns, sechs Kinder wechseln aus unserer Krippe in den Kindergarten. Ein paar wenige Plätze sind aber noch frei und werden hoffentlich im Laufe des Kinderhausjahres besetzt. Wir freuen uns auf jede neue Kinderhausfamilie und sind gespannt, unsere Neuzugänge kennenzulernen.

Stefanie Linsmaier

TERMINE:

- | | |
|--------------------|--|
| 29.07. 17:00 Uhr | Abschlussgottesdienst in der Kreuzkirche |
| 31.07. | Putztag – Kinderhaus geschlossen |
| 10. - 21.08. | Sommerferien – Kinderhaus geschlossen |
| 31.08. | Plantag – Kinderhaus geschlossen |
| 26.09. | Kinderhausbasar (über easybasar.de) |
| | Info: Im Juli/August werden die Verkaufslisten über easybasar.de freigeschaltet und können erworben werden! |
| 18.11. | Buß- und Betttag – Kinderhaus geschlossen |

Viele Termine für den Herbst 2026 stehen noch nicht fest.
Wir geben diese rechtzeitig über unsere Homepage bekannt.

GOTTESDIENSTE

Wenn nicht anders angegeben, jeden Sonntag um **10 Uhr** in unserer Kreuzkirche.

26.07.		PfarrerIn Dorer
02.08.	☞	Prädikant Striepling
09.08.		Religionspädagogin Krähe
16.08.		Prädikant Striepling
23.08.		Lektorin Holzapfel
30.08.	Gottesdienst in St.Johannes es werden Fahrgemeinschaften angeboten, bitte beim Team anfragen	
06.09.	☞	Prädikant Striepling
13.09.		Jugend + Lektorin Holzapfel
20.09.		Prädikant Striepling
27.09.	Erntedank Gemeindefest ☞	Prädikant Striepling
04.10.		Lektorin Holzapfel
11.10.		Prädikant Striepling
18.10.		Religionspädagogin Krähe
25.10.	18 Uhr ökumenischer Abendgottesdienst	Lektorin Holzapfel
01.11.	☞	(Religionspädagogin Krähe)
08.11.		(Lektorin Holzapfel)
15.11.		(Prädikant Striepling)
22.11.	Ewigkeitssonntag ☞	(Prädikant Zimmer)

Familiengottesdienst
Kindergottesdienst
Abendmahl

KONTAKTE

Pfarrer/in: derzeit vakant

Evang.-Luth. Pfarramt

Pfarramtssekretärin
Johanna Schön
Am Kurpark 2a, 93077 Bad Abbach
T 09405 500600
F 09405 500601
E-Mail: pfarramt.badabbach@elkb.de

Bürozeiten

Donnerstag 14-16 Uhr
Freitag 9-13 Uhr

Vertrauensfrau Kirchenvorstand

Anne Holzapfel
E-Mail: anne.holzapfel@elkb.de

Kinderhaus „Arche Noah“

Goldtalstr. 14, 93077 Bad Abbach
T 09405 7244
Leitung: Stefanie Linsmaier

Jugendausschuss (Vorsitzende)

Franziska Preis und Michael Bonart
E-Mail: ejbadabbach@gmail.com

Bankverbindung

Raiffeisenbank Kreis Kelheim eG
IBAN DE82 7506 9014 0000 1997 02
BIC GENODEF1ABS

Terminänderungen und weitere
Informationen finden Sie im Schaukasten
vor der Kreuzkirche, in der örtlichen
Presse oder im Internet:

www.bad-abbach-evangelisch.de

Impressum

Auflage: 300
Herausgeber: Evang.-Luth.
Kirchengemeinde Bad Abbach
Quellnachweis: eigene Aufnahmen,
gemeindebrief.evangelisch.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Petra Preis, Christine Schuster, Anne
Holzapfel,

Layout: Michael Holzapfel
michael.holzapfel@elkb.de

Der nächste Gemeindebrief erscheint ab
09.11.2026 | Redaktionsschluss: **21.10.2026**



Aufgrund der Vakanz unserer Pfarrstelle kann es zu Änderungen oder Ausfällen kommen. Bitte informieren Sie sich am Schaukasten, auf unserer Homepage oder auf unserem Online-Kalender, indem Sie mit Ihrem Smartphone den QR-Code fotografieren.



GRUPPEN & KREISE:

Besondere Gottesdienste

Herzliche Einladung zu unseren
ökumenischen Abendgottesdiensten
jeweils um 18 Uhr in der Kreuzkirche:
27.09. | 25.10. | 29.11.

Gottesdienst in der BRK Seniorenwohnanlage

Dienstags 16 Uhr (außer in den Ferien)

Atempause für die Seele

Am **24. und 31. Juli** finden noch einmal
um **19 Uhr** die „Atempausen für die Seele“
in der **Kreuzkirche** statt. Ca. 25 Minuten
Zeit zur Besinnung bei Musik und Texten,
den Alltag hinter sich zu lassen und sich
auf's Wochenende einzustimmen.

Singkreis

wöchentlich dienstags 20 Uhr
Matthias Wolf Tel.: 0151 555 17 125

Hauskreis

mittwochs (gerade Wochen), 19:30 Uhr in
Lengfeld, Herr Briem Tel.: 09405 954210



Kaffee-Runde

Herzliche Einladung zur
geselligen Kaffee-
Runde für jedes Alter!
Die nächsten Termine:

21.10. | 18.11. | 16.12. jeweils **ab 14:30
Uhr** im großen Gemeindesaal.

Mittagstisch

immer mittwochs an
folgenden Terminen:

7.10. | 4.11. | 2.12. jeweils
11.30 - 14 Uhr im großen
Gemeindesaal. **Herzliche
Einladung an alle!** Zwecks
Mengenplanung wird um
Anmeldung im Briefkasten neben dem
Schaukasten gebeten. Kleine Vorschau: im
Januar aufgrund des Feiertages erst am
13.01.2027.

